

DIN EN ISO 11052

ICS 67.060

**Hartweizenmehl und Hartweizengrieß –
Bestimmung des Gehaltes an gelben Pigmenten (ISO 11052:1994);
Deutsche Fassung EN ISO 11052:2006**

Durum wheat flour and semolina –
Determination of yellow pigment content (ISO 11052:1994);
German version EN ISO 11052:2006

Farines et semoules de blé dur –
Détermination de la teneur en pigments jaunes (ISO 11052:1994);
Version allemande EN ISO 11052:2006

Gesamtumfang 11 Seiten

Normenausschuss Lebensmittel und landwirtschaftliche Produkte (NAL) im DIN

Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm enthält unverändert die Internationale Norm ISO 11052:1994, die vom Unterkomitee SC 4 „Getreide und Hülsenfrüchte“ (Sekretariat: Ungarn) des technischen Komitees ISO/TC 34 „Lebensmittelerzeugnisse“ (Sekretariat: Ungarn) erarbeitet wurde. Aufgrund der Ergebnisse des einstufigen Annahmeverfahrens wurde ISO 11052 als Europäische Norm EN ISO 11052:2006 übernommen.

Die Mitarbeit des DIN beim Europäischen Komitee für Normung (CEN) wird für den Bereich des CEN/TC 338 „Getreide und Getreideerzeugnisse“ (Sekretariat: Frankreich) über das nationale Spiegelgremium „Getreide und Getreideerzeugnisse“ des Normenausschusses Lebensmittel und landwirtschaftliche Produkte (NAL) wahrgenommen.

Die im Literaturhinweis [1] angegebene Internationale Norm ISO 2170:1980 wurde im Jahre 1999 zurückgezogen. Zur Probenahme sind die Normen ISO 13690, *Cereals, pulses and milled products — Sampling of static batches* und ISO 6644, *Flowing cereals and milled cereal products — Automatic sampling by mechanical means* gültig, für die es derzeit die E DIN EN ISO 13690, *Getreide, Hülsenfrüchte und gemahlene Erzeugnisse — Probenahme statischer Partien* und E DIN EN ISO 6644, *Fließendes Getreide und gemahlene Getreideerzeugnisse — Automatische Probenahme durch mechanische Mittel* als Entsprechungen gibt.

Deutsche Fassung

**Hartweizenmehl und Hartweizengrieß —
Bestimmung des Gehaltes an gelben Pigmenten
(ISO 11052:1994)**

Durum wheat flour and semolina —
Determination of yellow pigment content
(ISO 11052:1994)

Farines et semoules de blé dur —
Détermination de la teneur en pigments jaunes
(ISO 11052:1994)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 3. August 2006 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Kurzbeschreibung	4
5 Reagenzien	4
6 Geräte	5
7 Probenahme	5
8 Vorbereitung der Untersuchungsprobe	5
9 Bestimmung des Feuchtegehaltes	6
10 Bestimmung von gelben Pigmenten	6
10.1 Herstellung des Extrakts	6
10.2 Bestimmung	6
10.3 Herstellung einer Standardlösung von β-Carotin	6
10.4 Erstellen einer Kalibrierkurve	6
11 Berechnung	7
12 Präzision	7
12.1 Genauigkeit	7
12.2 Wiederholpräzision	7
12.3 Vergleichpräzision	7
13 Untersuchungsbericht	7
Anhang A (informativ) Ergebnisse des Ringversuchs	8
Literaturhinweise	9